

DIN EN 1536 "Ausführung von besonderen geotechnischen Arbeiten (Spezialtiefbau) – Bohrpfähle"

Abschn.	Abs.	Frage	Auslegung/Stellungnahme des NA 005-05-07 AA "Baugrund, Pfähle"	Dat.
Allgemeine Anwendung		<p>Es gibt momentan in Deutschland die Frage bei der Überwachung von Bohrpfahlbeton auf Baustellen, ob der DIN Fachbericht 129 oder die DIN EN 1536 anzuwenden sind. Bei der Probenahme sind unterschiedliche Angaben vorhanden. Einige Überwachungsstellen sagen DIN Fachbericht 129 zählt, andere sagen DIN EN 1536 zählt. Ich selbst bin Regionalgruppenleiter des Verbandes Deutscher Betoningenieure und bin zu Hilfe gerufen worden, weil ein Fremdüberwacher die Abnahme einer Baustelle verweigert mit der Begründung DIN Fachbericht 129 sei privater Natur. Auch gibt es die Frage, ob der DIN Fachbericht in jedem Bundesland zählt. Für eine Stellungnahme von Ihnen wäre ich Ihnen dankbar.</p>	<p>Für die Überwachung von Bohrpfahlbeton ist DIN EN 1536 zusammen mit DIN-Fachbericht Nr. 129 maßgebend. Die Norm wurde zusammen mit dem Fachbericht 2005 in die Musterliste der technischen Baubestimmungen aufgenommen. Die bauaufsichtliche Einführung durch die Körperschaften der Bahn, des Straßenwesens und des Wasserbaus sowie die meisten Bundesländer ist durch Veröffentlichung in den jeweiligen amtlichen Mitteilungsjournalen erfolgt (Ausnahmen derzeit vermutlich nur noch Saarland und Schleswig-Holstein). Bis 31.12.2007 kann alternativ noch DIN 4014 (zusammen mit DIN 1054:1976-11) angewandt werden.</p>	07-2007